Männedorf

Schulort:	Männedorf	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
		Distrikt 1799:	Meilen	Kanton 2015:	Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:	Männedorf	Gemeinde 2015:	Männedorf
		Kirchgemeinde 1799:	Männedorf		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 87-88v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 295: Männedorf, [http://www.stapferenquete.ch/db/295].
In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt:	2 - Männedorf, 1. Schule (Niedere Schule, reformiert) - Männedorf (Niedere Schule, Singschule, Sonntagsschule, reformiert)

18.02.1799

ZUSTAND DER SCHULE AUF DORF. ZU MÄNEDORF.

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Der Nam des ortes, Wo die Schule ist, Wird auf dorf genant.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	die gemeine ist in Classen, oder kleine dorfschaften getheilt, gehören in die Agentschaft u: Gemeine Mänedorf.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikte Meylen, u: Kanton Zürich.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Die zu dieser Schul gehörigen Classen, sind Folgende. Büelen, ein 1/4. Stund von der Schul entfernt, besuchen die Schule, 5. Kinder
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	1.te Class. auf dorf. ein 1/2. viertelstund entfernt, besuchen die Schul. 26. Kinder. 2.te Class. auf dorf. Wo daß Schulhaus ist, ohngefahr die Mite des Schulbezikrs. besuchen die Schule, 45. Kinder.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Class Allenberg, ein 1/4. Stund, von der Schul entfernt, besuchen die Schul. 20. Kinder Class Hasenacher. ein 1/2 viertelstund entfernt, besuchen die Schul. 8. Kinder.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Entfehrnung der benachbarten Schulen im Umkreise. in einer. 1/4. Stund, zu nächst am See ist die 2.te Schul zu Mänedorf.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	ein. 1/2 Stund von Mänedorf ist die Schul zu Üetiken. eine eigene gemeine, in einer kleinen {1/2} Stund von Mänedorf. die Schul zu Öetweil. ein eigene gemein, Fehrner ein 1/2 Stund von Mänedorf. die Schul zu Üeliken. der Gemeind Stäfa.
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schule wird geüebt, Buchstabieren, lesen, Schriben, und geschribnes lesen, in zwischen wird der Große u: kleine Catechismus. aus w: gelernt. auch an den Sontagen, wird das gesang geüebt.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die Schule wird das ganze Jahr gehalten.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Und sind Folgende bücher eingefürt, das Testament, Zeügnus, Lehrmeister, Fragstükli, Namenbüchli, auch Das Schul oder Waßer büchli.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Die Kinder Schriben nach vorschriften, auch aus getrukten bücheren.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schul dauret täglich 4 Stund 2, vormitag. u: 2 Nachmitag.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die Kinder sind in Classen getheilt, eine die das a. b c. Lehrnen. eine zum buchstabieren, und eine zum lesen. Anmerkung. Es ist doch jmmer Schade, Daß so viele Kinder, zu Frühe aus der Schule genohmen werden, Wen Sie die besten anfänge zum Lernen häten. Mancher mus es oft im alter bedauren, das er in seiner jugend nichts gelernet hat.
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	||[Seite 2] Der Schulmeister, Wurde auf ein abgelegtes Examen und ein gutes Zeügnus, von E: E: Stillstand, von den Herren Examenatorren Bestätiget,
III.11.b	Wie heißt er?	des Schulmeisters {Nam} ist Felix Pfister.
III.11.c	Wo ist er her?	ein Bürger von Mänedorf.
III.11.d	Wie alt?	alt. 48. Jahr.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Familie Fr. und ein Kind.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	3. Jahr, war ich gesezten Schulmeister, und 5 Jahr, vorher habe ich die Schul als *vicari* versehen, Weil mein Vater Sel: Wegen alters Schwachheiten Diese Schul nicht mehr versehen Könte.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Näbst der Schul, hab ich keine verrichtung
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Betrefend den besuch der Schule, so wird Sie in Winter Fleisiger alles im sommer besucht, Wird Üeberhaubt, von 104. Kinderen besucht.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	

IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Disere Schul hat einen eigenen Fond, ist von den Haus-Väteren, auch durch vermächtnußen zusamen gelegt worden.
IV.13.b	Wie stark ist er?	betragt. 2672 lb. 16. ß.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	ist weder mit Kirchen, noch armengut {verb.}, sonder mus eine eigene Rechnung dafür gefürt Werden.
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schulgelt ist keines, jeder Bürger, ist davon frey, Nur die frönden zalten Wochentlich, für ein Kind. 2. ß.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Betrefend den Zustand des Schulhauses, so ist es in zimlich gutem stand
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Der Gemeind Sekelmeister. ist für deßen Unterhalt besorgt.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Daß, Einkomen des Schulmeisters, ist an gelt, aus obigem Fond. als, 25. fl. auf Mäytag, u. 25. fl. auf Martini. an ligenden Gründen ein Quart Jauchart. land. um das Schulhaus herum, deßelben betrag etwa. 8. bis 10. fl. Wyter hat er nichts.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	Daß, Einkomen des Schulmeisters, ist an gelt, aus obigem Fond. als, 25. fl. auf Mäytag, u. 25. fl. auf Martini. an ligenden Gründen ein Quart Jauchart. land. um das Schulhaus herum, deßelben betrag etwa. 8. bis 10. fl. Wyter hat er nichts.
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers	Wünschte also, das dieses möchte in betrachtung gezogen Werden und die Schul auf dorf. Gleich wie die andere Schul auf gleichen fus des Einkomes möchte gesezt werden. Worzu ich micht höflich entpfehle.
	Unterschrift	Den. 18ten. Februari. 1799.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 87-88v
Briefkopf	ZUSTAND DER SCHULE AUF DORF. ZU MÄNEDORF.
Transkriptionsdatum	21.06.2010
Datum des Schreibens	18.02.1799
Faksimile	295BAR_B0_10001483_Nr_1421_fol_87-88v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Pfister
Verfasser Vorname	Felix
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	II.6 "Catechismus" - "h" und nicht "ss" wie beim Wort "Classe"

Ort

Name	**Männedorf**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	694916
Geo. Länge	234356

Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Distrikt 1799	Meilen	Kanton 2015	Zürich
Agentschaft 1799	Männedorf	Amt 2000	Meilen
Kirchgemeinde 1799	Männedorf	Gemeinde 2015	Männedorf
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Männedorf, 1. Schule (ID: 395)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Teilweise

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	4	4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr	52	
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren Lesen Schreiben Geschriebenes Lesen Antworten/Memorieren ABC

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	104	104
Kinder pro Jahr		
Kommentar	Schule wird im Winter fleissiger besucht.	

2. Schule: Männedorf (ID: 628)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	Singschule, Sonntagsschule
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Singen

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 606)

Name:	Pfister
Vorname:	Felix

Weitere Informationen

Alter:	48
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	verheiratet
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	1
Weitere Verrichtungen?	Nein

Herkunft:	Männedorf
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	8 Jahren
Erstberuf:	Keine Angaben
Zusatzberuf:	Keine Angaben